Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 14. 7. 1907

Dr. Arthur Schnitzler Wien XVIII. Spoettelgasse 7.

Herrn Dr. Richard Beer-Hofmann Wien XVIII Hasenauerstr. 59.

Welsberg-Waldbrunn, 14. 7. 907

mein lieber Richard,

eben lese ich in der Zeit die Anzeige vom Tod Ihres Vaters. Gerade um die Stunde, da ich Ihnen diese Zeilen schreibe, wird er zu Grabe getragen. Im Herzen bin ich bei Ihnen und drücke Ihnen die Hand, so wie Sie wissen.

Sie haben meine Karten wohl erhalten. Hier in Welsberg Waldbrunn denken wir möglichst lange zu bleiben, bis Mitte, vielleicht Ende August. Heini ist mit uns. Später wollen wir, Olga u ich, füdlicher, Meran vielleicht. Ich hoffe sehr, dass der Sommer nicht zu Ende geht, ohne dass wir einander in schöner Landschaft begegnen. Lassen Sie bald, sehr bald von sich hören, wär es auch nur ein paar Zeilen. Von Olga an Sie, Paula, die Kinder, eben so wie von mir, alles herzliche, theilnehmende, gute.

Ihr

10

15

Arthur.

♥ YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, Umschlag, 810 Zeichen (Briefpapier mit Trauerrand)

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »[Wels]berg, 15. 7. 07«.

Beer-Hofmann: mit blauem Buntstift das Datum der Beantwortung festgehalten: »B 26/VII 07«

- 8 Anzeige] Die Anzeige erschien am 13. 7. 1907 (Jg. 6, Nr. 1723, Morgenblatt) auf S. 12.

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Paula Beer-Hofmann, Naëmah Beer-Hofmann, Gabriel Beer-Hofmann, Mirjam Beer-Hofmann, Alois Hofmann, Heinrich Schnitzler, Olga Schnitzler

Werke: Die Zeit, [Todesanzeige von Alois Hofmann]

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Hasenauerstraße, Meran, Welsberg-Taisten, Wien, Wildbad Waldbrunn, XVIII., Währing

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 14. 7. 1907. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-

Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzlerbriefe.acdh.oeaw.ac.at/L01691.html (Stand 18. Januar 2024)